

Faculty Informatik / Mathematik



Bachelor Thesis

This is the title of the bachelor thesis

Submitted by: Max Mustermann
Matriculation number: 1234567
Couse of Studies: Informatics
OTH Regensburg

Supervised by: Prof. Dr. Maximilian Mustermann
OTH Regensburg
Prof. Dr. Hans Müller
OTH Regensburg

Regensburg, October 11, 2014

Declaration of Authorship

I hereby declare that the thesis submitted is my own unaided work. All direct or indirect sources used are acknowledged as references.

I am aware that the thesis in digital form can be examined for the use of unauthorized aid and in order to determine whether the thesis as a whole or parts incorporated in it may be deemed as plagiarism. For the comparison of my work with existing sources I agree that it shall be entered in a database where it shall also remain after examination, to enable comparison with future theses submitted. Further rights of reproduction and usage, however, are not granted here.

This paper was not previously presented to another examination board and has not been published.

Regensburg, October 11, 2014

[[SIGNATURE]]
Max Mustermann

Lock Flag

This work contains confidential and/or privileged information. Any unauthorised copying, disclosure or distribution of the material is strictly forbidden. This work is subject to copyright. All rights are reserved, whether the whole or parts of the material are concerned, specifically the rights of translation, reprinting, use of illustrations, recitations, broadcasting, reproduction on microfilm or any other storage media and in data banks. The use of general descriptive names, registered names, trademarks, etc. in this publication does not imply, even in the absence of a specific statement, that such names are exempt from the relevant protective laws and regulations and therefore free for general use.

Duplication of this publication or parts thereof is forbidden without written agreement permission by [[MUSTERFIRMA]], without any time limitations.

Summary

Here is space for a fancy short summary.

Contents

1	Introduction	1
1.1	Vorspann und alle Verzeichnisse	1
1.2	Abschnitt	1
1.3	Weiterer Abschnitt	1
1.3.1	Ein Beispiel für einen Unterabschnitt	1
1.3.2	Und gleich nochmal ein Beispiel	1
2	Beispiel für Bilder	2
2.1	Bild mit Untertitel	2
2.1.1	Tabelle mit Untertitel	3
2.2	Programmcode schön darstellen	3
3	Das große Thema: Zitieren	5
3.1	Zitieren nach DIN 1505-2	5
4	Abschluss	6
	Glossary	7
	Bibliography	8

List of Figures

2.1	Kurztitel der nur in Abb. Verzeichnis angezeigt wird	2
2.2	Modifiziertes Programm mit setvbuf()	3

List of Tables

2.1	Dies ist wieder der Kurztitel zur Tabelle	3
-----	---	---

1

Chapter 1

Introduction

1.1 Vorspann und alle Verzeichnisse

Im Vorspann könnt ihr verschiedene Listen sehen. In dieser Testarbeit sind mal alle nur erdenklichen Punkte vorhanden:

- Ehrenwörtliche Erklärung (nach Guttenberg wohl pflicht)
- Sperrvermerk: Eigentlich nur nötig wenn von der Firma verlangt wird. Dieser kann dann natürlich auch anders aussehen. Hier am besten mit der Firma sprechen
- Kurzfassung: Die Kurzfassung ist eigentlich Pflicht. Manche Betreuer möchten, dass die Kurzfassung auch in Englisch verfasst wird.
- Inhaltsverzeichnis: Ist Pflicht. Da dürfte es keine Diskussion geben.
- Abbildungsverzeichnis: War bisher bei all meine Arbeiten Pflicht
- Tabellenverzeichnis: War auch Pflicht bei allen Arbeiten

1.2 Abschnitt

Einfach mal um zu zeigen, wie es im Inhaltsverzeichnis aussieht.

1.3 Weiterer Abschnitt

1.3.1 Ein Beispiel für einen Unterabschnitt

1.3.2 Und gleich nochmal ein Beispiel

Ein Unterunterabschnitt

Wie ihr seht wird ein Unterunterabschnitt nicht mehr in die Auflistung aufgenommen. Dies kann unter „Dokument -> Einstellungen -> Nummerierung & Inhaltsverzeichnis“ angepasst werden.

Chapter 2

2 Beispiel für Bilder

Hier testen wir mal ein Bild und wie dieses Dargestellt wird

2.1 Bild mit Untertitel

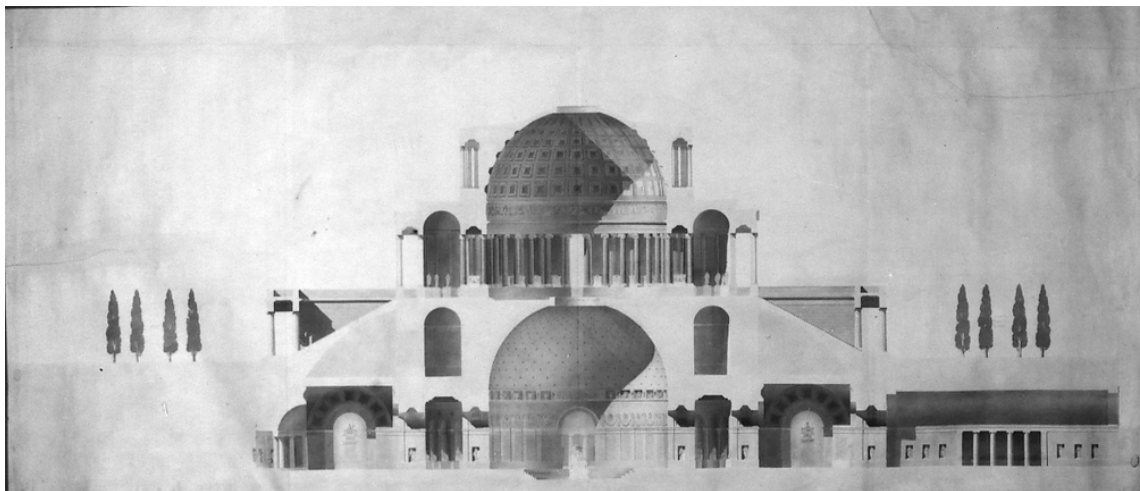


Figure 2.1: Dies ist ein sehr langer Text. Hier sollte das Bild so beschrieben werden, dass man auch eine Ahnung vom Bild hat, wenn man nur den Bilduntertitel liest.

In diesem Text verweise ich nun auf das eben genannte Bild (Vgl. Abbildung 2.1). Dazu muss im Bild eine sog. Marke eingefügt werden (in diesem Fall: fig:Testbild). Als Bildbreite ist in diesem Dokument 15cm gewählt. Dies sieht dann sehr passabel im Fließtext aus. Versucht bei den Breiten der Bilder einheitlich zu bleiben. Also 15cm und 10cm zum Beispiel. Dies hilft dem Leser und unterbricht nicht dauernd im Lesefluss. Im Fließtext umschlossene Bilder sind weniger gern gesehen in Bachelorarbeiten, aber hier auch wieder den Prof. fragen.

2.1.1 Tabelle mit Untertitel

titelzeile		Titel über zwei Spalten	
		Aufzählungen	Auch Absätze gehen nur bei festgelegter Spaltenbreite. Wie man hier sieht!
		<ul style="list-style-type: none">▪ 1▪ 2▪ 3▪ 4	
		gehen nur bei festgelegter Zeilenbreite	
Zwei Zeilen zusammenfassen			

Table 2.1: Genau wie bei Bildern sollte auch der Tabellenuntertitel die Tabelle grob beschreiben

2.2 Programmcode schön darstellen

Hier ein Beispiel wie man Programmcode richtig darstellen könnte:

```
1 #include <stdio.h>
2 main()
3 {
4     int i;
5     for (i = 0; i<=2; i++)
6     {
7         fork();
8         setvbuf(stdout, NULL, _IOLBF, 0); //(Stream,
9         Pufferangabe, Puffertyp, Puffergroesse)
10        printf("PID=%6d, i=%d\n", getpid(), i);
11    }
```

Figure 2.2: Modifiziertes Programm mit setvbuf()

Unter „Dokument -> Einstellungen -> Latexvorspann“ habe ich für die Hintergrundfarbe folgendes eingefügt:

- `\definecolor{lightgray}{rgb}{0.8,0.8,0.8}`

Dies legt die Hintergrundfarbe fest. Sie kann natürlich nach belieben angepasst werden. Wenn ihr Rechtsklick auf das Programmlisting macht und dann unter „Einstellungen -> Erweitert“ geht, seht ihr einige Anpassungen die ich gemacht habe. Unter Anderem wird hier auch 15pt von links eingerückt, damit die Zeilennummern schön zum Fließtext passen.

3 Chapter 3

Das große Thema: Zitieren

3.1 Zitieren nach DIN 1505-2

Ich versuche immer nach DIN zu zitieren, ist aber echt eine Sache für sich. Hier gebe ich keine Garantie auf Richtigkeit. Bitte vorher mit dem Betreuer abklären.

Hier zitiere ich aus einem bestimmten Buch: Dieses Zitat ist aus einem speziellen Buch das ich am Ende angeben muss. Es sind sogar zwei Bücher, nur damit ihr das mal seht. [1, 2]

Es ist meist nicht gern gesehen wenn man aus dem Internet zitiert, aber wenn es doch mal nötig ist würde ich es so machen. [3] Übrigens könnt ihr bei Wikipedia direkt an die Bibtex-Informationen kommen. Einfach Links im Menü unter „Werkzeuge -> Seite zitieren“

Gesetztestexte müssen zum Beispiel nicht zitiert werden. Hier reicht ein Verweis in der Fußnote¹.

Zum Bearbeiten der Literatur-Datenbank verwende ich JabRef.

¹Das hier ist die supertolle Fußnote, hier steht jetzt irgendwas von BGB §12 Abs. 3 Satz 4

4

Chapter 4

Abschluss

Dieses Dokument ist sicherlich nicht vollständig und gibt euch auch nur bedingt Hilfe dabei, welche Unterpunkte ihr in eurer Bachelorarbeit schreiben solltet. Das Dokument soll euch nur ein paar Tipps und Tricks geben wie ihr Anfangen könnt. Fragen und Anregungen könnt ihr mir gerne per Mail oder in meinem Blog schreiben.

Glossary

API Application Programming Interface (kurz API) ist eine Programmierschnittstelle die eine Anbindung von Außen an ein bestehendes System bietet. Die Schnittstelle wird vom Hersteller der Software zur Verfügung gestellt um Dritten die Möglichkeit eines Addons oder einer Erweiterung zu geben. Die Schnittstelle definiert dabei ein Standardformat und Standardbefehle.

APT Advanced Packaging Tool (kurz. APT) ist ein Paketverwaltungssystem das z.B. bei Debian und Ubuntu eingesetzt wird. Das Paketverwaltungssystem stellt einen Großteil der für das Betriebssystem verfügbaren Programme und Erweiterungen bereit. Diese können durch den Benutzer meist in der Befehlszeile oder über eine grafische Oberfläche installiert und konfiguriert werden.

Bibliography

- [1] WILLIAMS, Bret: *Mastering Magento*. Packt Publishing, 2012 <http://amazon.com/o/ASIN/1849516944/>. – ISBN 9781849516945
- [2] SIEGERT, Hans-Jürgen: *Betriebssysteme*. Oldenbourg Wissensch.Vlg, 2006 <http://amazon.com/o/ASIN/3486582119/>. – ISBN 9783486582116
- [3] WIKIPEDIA: *Per Anhalter durch die Galaxis* — *Wikipedia, Die freie Enzyklopädie*. http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Per_Anhalter_durch_die_Galaxis&oldid=126248525. Version: 2014. – [Online; Stand 10. Januar 2014]